

DI **02.10.18**
22.00 Uhr
Gnadenlos Deutsch
Party im Deutschen Haus

SA **06.10.18**
21.00 Uhr
Ü40
Party Royale in der Imagine Bar

SO **07.10.18**
10.00 Uhr
CD- und Schallplattenbörse
Markt im Deutschen Haus

SA **13.10.18+**
SO **14.10.18**
10.00 Uhr
Hochzeitsfieber
Hochzeitsmesse im Deutschen Haus

SA **20.10.18**
23.00 Uhr
Kontor - Top of the Clubs
Party im Deutschen Haus

MI **24.10.18-**
SA **27.10.18**
10.00 Uhr
Hunkemöller Lagerverkauf
Markt in der Flens-Arena

SA **27.10.18**
14.00 Uhr
Fest der Kulturen
Kulturfest im Deutschen Haus

SO **28.10.18**
11.00 Uhr
Deine eigenART
Markt im Deutschen Haus

Kartenvorverkauf:

FL Ticketshop im Deutschen Haus
Berliner Platz 1, Flensburg
0461 / 31 802 222
sh:z Ticket-Center
sh:z Ticket-Center
Moin Moin
Nikolaistraße 7, FL | 0461 / 808 21 61
Fördestraße 20, FL | 0461 / 808 21 36
Am Friedenshügel 2, FL | 0461 / 5 88 12 0

Und an allen bekannten VVK-Stellen, sowie auf www.eventim.de. Weitere Informationen auf www.events-flensburg.de

Verguckt
Kino für Singles

zur richtigen Zeit: **25. Oktober 2018 · 20:30 Uhr**
am richtigen Ort: **51 Stufen Kino im Deutschen Haus**

„Verguckt“ Euch wieder im Kino. Wir wiederholen den entspannten Kinoabend für Singles. Im Anschluss an das neue moderierte Filmprogramm mit ausgewählten Kurzfilmen zum Thema Liebe treffen sich alle Singles in der Bar des Kinos und finden vielleicht die große Liebe. Und selbst wenn nicht, werdet Ihr vermutlich einen guten Abend gehabt haben. Wir wissen übrigens von zwei Pärchen, die sich bei „Verguckt“ gebildet haben - wobei die Dunkelziffer höher sein könnte. Der Eintritt kostet 10 Euro (inkl. einem Getränk).

Mo 01			18:00 Uhr KURZFILM: M. A. NUMMINEN IN DER SAUNA WACKERSDORF	20:30 Uhr KURZFILM: M. A. NUMMINEN IN DER SAUNA EIN DORF ZIEHT BLANK	Mo 01
Di 02					Di 02
Mi 03					Mi 03
Do 04					Do 04
Fr 05	13:45 Uhr	16:00 Uhr	18:00 Uhr KURZFILM: THE LIGHT OF DARKNESS DEINE JULIET	20:30 Uhr KURZFILM: THE LIGHT OF DARKNESS BLACKKLANSMAN	Fr 05
Sa 06	DAS PRINZIP MONTESSORI				Sa 06
So 07					So 07
Mo 08			AM MITTWOCH IN DER ENGLISCHEN ORIGINALFASSUNG MIT DEUTSCHEN UNTERTITELN	AM MITTWOCH IN DER ENGLISCHEN ORIGINALFASSUNG MIT DEUTSCHEN UNTERTITELN	Mo 08
Di 09			THILDA & DIE BESTE BAND DER WELT		Di 09
Mi 10					Mi 10
Do 11			18:00 Uhr KURZFILM: DIE GRENZE KINDESWOHL	20:30 Uhr KURZFILM: DIE GRENZE GUNDERMANN	Do 11
Fr 12	13:45 Uhr				Fr 12
Sa 13	DAS PRINZIP MONTESSORI				Sa 13
So 14					So 14
Mo 15					Mo 15
Di 16					Di 16
Mi 17			AM MITTWOCH IN DER ENGLISCHEN ORIGINALFASSUNG MIT DEUTSCHEN UNTERTITELN		Mi 17
Do 18		16:00 Uhr	18:00 Uhr KURZFILM: WOLF GIRL	20:30 Uhr KURZFILM: WOLF NANOUK	Do 18
Fr 19	13:45 Uhr	RITTER TRENK OP PLATT			Fr 19
Sa 20	IT MUST SCHWING THE BLUE NOTE STORY				Sa 20
So 21					So 21
Mo 22					Mo 22
Di 23					Di 23
Mi 24					Mi 24
Do 25			18:00 Uhr KURZFILM: GOODBY MR DE VRIES NANOUK	20:30 Uhr Verguckt KURZFILM: GOODBY MR DE VRIES GIRL	Do 25
Fr 26	13:45 Uhr	16:00 Uhr			Fr 26
Sa 27	IT MUST SCHWING THE BLUE NOTE STORY	RITTER TRENK OP PLATT			Sa 27
So 28					So 28
Mo 29					Mo 29
Di 30					Di 30
Mi 31					Mi 31

ABENDVORSTELLUNGEN

DEINE JULIET

Historie von Mike Newell, mit Lily James, GB/USA 2018, 124 Min, ab 6J.



Im London der späten 1940er Jahre arbeitet die aufgeschlossene Juliet Ashton als Journalistin. Eines Tages erhält sie einen Brief von einem charmanten, aber recht eigenartigen Mann namens Dawsey Adams, der auf Guernsey lebt. Durch einen lebhaften Schriftwechsel erfährt Juliet, dass auf der Ärmelkanal-Insel während der

Besetzung durch die Nazis im Zweiten Weltkrieg ein Buchclub gegründet wurde. Er heißt: „Guernseyer Freunde von Dichtung und Kartoffelschalenauflauf“. So konnte den Gräueln des Krieges für wenigstens ein paar Stunden in der Woche entfliehen werden. Juliet beschließt, über den Club zu schreiben. Sie reist nach Guernsey, wo sie Dawsey schließlich von Angesicht zu Angesicht kennenlernt. Das verändert ihr Leben mindestens so nachhaltig, wie der Aufenthalt auf der Insel selbst...

BLACKKANSMAN

Komödie von Spike Lee, mit Adam Driver, USA 2018, 136 Min, ab 12 J.

Die Siebziger in Colorado Springs: Ron Stallworth ist der erste Schwarze, der beim Polizeidepartment angenommen wird. Seine Arbeit besteht zunächst aus Undercover-Einsätzen bei Veranstaltungen der Black-Power-Bewegung – bis er einfach mal den Ku-Klux-Klan kontaktiert. Er bittet telefonisch um Aufnahme und wird so tatsächlich Mitglied! Ron gibt sich als weißer Rassist aus, was aber nur so lange klappen kann, wie er nicht an einem örtlichen Treffen teilnimmt. Wann immer es um Rons Anwesenheit bei einer der unmaskierten Ku-Klux-Klan-Veranstaltung geht, springt also der jüdische Kollege Flip ein, der dann die aus den Telefongesprächen bekannte Stimme imitiert. Ron und Flip fördern bei ihren Ermittlungen zutage, dass der lokale KKK-Ableger offenbar einen Terroranschlag plant. Und Ron gelingt es sogar, mit dem Neonazi David Duke zu telefonieren, einem verdammten hohen Tier im Klan...



KINDESWOHL

Drama von Richard Eyre, mit E. Thompson, GB 2018, 106 Min, ab 12J.



Fiona Maye nimmt als Richterin in London ihre Aufgabe sehr ernst. Mit vollem Einsatz lebt sie für ihren Beruf, was einen Preis hat. Ihr Privatleben ist ein Scherbenhaufen, denn ihre Ehe mit dem amerikanischen Geschichtswissenschaftler Jack steht vor dem Aus. Mitten in diese persönliche Krise hat die Familienrichterin einen neuen Fall zu verhandeln: Der 17-jährige Adam, ein brillanter Junge, hat Leukämie, weigert sich aber, eine Bluttransfusion anzunehmen, die sein Leben retten würde, weil er und seine Eltern Zeugen Jehovas sind. Das Krankenhaus hat bereits Klage eingereicht und Fiona soll entscheiden, ob Adam, der in drei Monaten volljährig wird, gezwungen werden soll, die Bluttransfusion anzunehmen. Doch soll Fiona ihn wirklich zwingen, zu leben? Die Richterin beschließt, sich selbst ein Bild vom Patienten zu machen und ihn im Krankenhaus zu besuchen...

Der 17-jährige Adam, ein brillanter Junge, hat Leukämie, weigert sich aber, eine Bluttransfusion anzunehmen, die sein Leben retten würde, weil er und seine Eltern Zeugen Jehovas sind. Das Krankenhaus hat bereits Klage eingereicht und Fiona soll entscheiden, ob Adam, der in drei Monaten volljährig wird, gezwungen werden soll, die Bluttransfusion anzunehmen. Doch soll Fiona ihn wirklich zwingen, zu leben? Die Richterin beschließt, sich selbst ein Bild vom Patienten zu machen und ihn im Krankenhaus zu besuchen...

GUNDERMANN

Biopic von Andreas Dresen, mit A. Scheer, D 2018, 127 Min, o.A.



1992: Einige Jahre nach dem Mauerfall arbeitet Gerhard Gundermann immer noch im Tagebau in Hoyerswerda. Der Mittdreißiger möchte aber eine neue Band gründen und auf Tour gehen. Seine Texte über „einfache“ Menschen, Ausbeutung und Ökologie sprachen dem Publikum schon immer aus der Seele. Dennoch behielt

der Musiker seinen Job als Baggerfahrer bei, um unabhängig vom Erfolg seiner Kunst zu sein. Doch die Vergangenheit holt ihn ein, als herauskommt, dass Gundermann ein Informant der Stasi war. Während immer mehr ans Licht kommt, wie viel er aus Liebe zum Land über seine Freunde verraten hat, zerbricht Gundermanns Bild von sich selbst. Parallel dazu beginnt Gundermanns Geschichte im Jahr 1975: Der Querdenker ist gerade aus dem Militär geschmissen worden und tritt mit der Werkband auf, deren Mitglied auch seine Jugendliebe Conny ist, die später mal seine Frau wird.

GIRL

Drama von Lukas Dhont, mit Victor Polster, B 2018, 106 Min, ab 12J.

Lara ist ein 15-jähriges Mädchen, das im Körper eines Jungen geboren wurde und davon träumt, eine Ballerina zu werden. Als sie an einer renommierten Ballettakademie angenommen wird, zieht sie mit ihrem Vater Mathias und ihrem jüngeren Bruder Milo nach Brüssel. Doch die Wirren der Pubertät, das harte Training an der Akademie und die gleichzeitige Vorbereitung auf die Geschlechtsumwandlung drohen für Lara zu viel zu werden. Zwar hat sie die volle Unterstützung ihres Vaters und wird von einer Ärztin und einem Psychologen begleitet, doch der Leistungsdruck ist enorm. Als man ihr schließlich verbietet, Ballett zu tanzen, entschließt sich Lara zu einem radikalen Schritt...



NANOUK

Drama/Komödie von Mirko Lazarov, mit M. Aposimov, BU/D/F 2018, ba 6J.



Der Rentierhirte Nanouk und seine Frau Sedna leben nach alter Tradition in einer Jurte aus Rentierfellen in der wunderschönen, aber auch extrem lebensfeindlichen Eiswüste von Jakutien. Sie ernähren sich von Jagen und Fischen, doch das Leben dort wird immer schwieriger – durch den Klimawandel, der dafür sorgt, dass der Schnee jedes Jahr ein bisschen früher

schmilzt, und durch eine mysteriöse Krankheit, die die Wildtiere dahinrafft. Eines Tages bekommen Nanouk und Sedna Besuch von einem jungen Mann namens Chena, der die einzige Verbindung zu ihrer Tochter Ága ist, die das Leben in der Weite der Natur hinter sich gelassen hat. Nanouk möchte seine Tochter noch einmal wiedersehen und kommt so schließlich in eine ihm völlig fremde Welt...

In seinem auf der Berlinale außer Konkurrenz im Wettbewerb uraufgeführten „Nanouk“ erzählt der bulgarische Regisseur Milko Lazarov eine kleinstmögliche (aber deshalb nicht weniger dramatische) Geschichte in den größtmöglichen Bildern.

KINDERKINO

Fr., Sa. & So. - 16:00 Uhr
In den Ferien täglich
Eintritt für alle nur 3,- €!
Keine Werbung!



THILDA UND DIE BESTE BAND DER WELT

Abenteuer von Christian Lo, mit Jakob Dyrud, N/S 2018, 94 Min, o.A.



Die beiden besten Freunde Grim und Aksel wollen Musikgeschichte schreiben. Doch das ist leichter gesagt als getan: Zwar wurde ihre Band Los Bando Immortale soeben zur norwegischen Rock-Championship eingeladen, doch ganz abgesehen davon,

dass Aksel nicht singen kann, gibt es noch ein weiteres Problem: Ihrer Band fehlt ein Bassist. Beim Casting taucht dann aber dummerweise nur Thilda mit ihrem Cello auf, wovon Grim und Aksel zuerst wenig begeistert sind. Doch das Mädchen beweist ihnen schnell, dass man auch auf dem vermeintlich uncoolen Streichinstrument ordentlich rocken kann und so brechen sie mit dem Rallyefahrer Martin in Richtung Festival auf. Die Reise entwickelt sich schnell zu einem verrückten Roadtrip, doch bald stellt sich heraus, dass Thilda ein Geheimnis verbirgt...

ITTER TRENK OP PLATT

Familienfilm von Barbara Bredero, NL/B/D 2018, 65 Min, o.A.

„Ritter Trenk“ ist wieder unterwegs - „op Platt“ in die norddeutschen Kinos!

Als der Fürst des Landes verspricht, demjenigen einen Wunsch zu gewähren, der es schafft, das Reich von einem gefährlichen Drachen zu befreien, beschließt der Bauernsohn Trenk, sich der Herausforderung zu stellen. Im Falle eines Erfolges will er sich wünschen, dass seinem zu Unrecht im Kerker sitzenden Vater die Freiheit geschenkt wird. Um das ritterliche Recht zu erlangen, mit dem Heer des Fürsten im Rücken einen Angriff auf den im Wald hausenden Drachen zu starten, gilt es allerdings zunächst, ein knallhartes Turnier zu gewinnen. Und so macht sich Trenk auf, ein waschechter Ritter zu werden. Doch der Weg dahin ist lang und äußerst beschwerlich. Bloß gut, dass ihm bei seinen turbulenten Abenteuern stets der Gaukler Momme, die junge Ritterstochter Thekla und der Ritter Hans tatkräftig zur Seite stehen.



KURZFILME IM ABEND-VORPROGRAMM

THE LIGHT OF DARKNESS Kurzspielfilm von M. Cargile, ISA 1998, 9'07 Min.

Eine Frau, nachts alleine mit dem Auto in einer verlassenen Gegend unterwegs, hat eine Panne. Plötzlich taucht aus dem Dunkeln eine Gestalt auf...

DIE GRENZE Animation von Franz Winzentsen, D 1995, 2'23 Min.

Geplagt von langen Arbeitstagen und monotonen Arbeitsabläufen, hat sich Kurt vor Jahren einen Ausgleich gesucht und gefunden.

WOLF Animation von Julia Ocker, D 2016, 3'48 Min.

Der Wolf schleicht durch den nächtlichen Wald und sucht ein ruhiges Plätzchen, um seinem heimlichen Hobby nachzugehen. So bemerkt er gar nicht, dass er beobachtet wird.

GOODBYE MISTER DE VRIES Animation von Mascha Halberstad, NL 2012, 5'48 Min.

Der 93-jährige Herr de Vries verbringt seine letzten Tage am Fenster seiner Hütte in Waterland - bis ihn ein unerwarteter Besucher aufschreckt. Der alte Greis wird mit einem Paket überrascht, das seine alten friesischen Schlittschuhe enthält. In dem Moment erkennt er, dass er nicht als ein Schatten seiner selbst, sondern als der Mann, der er einmal war, das Leben verlassen möchte.

NACHMITTAGS

DAS PRINZIP MONTESSORI - DIE LUST AM SELBER-LERNEN

Dokumentation von Alexander Mourou, F 2018, 105 Min, o.A.



In seiner Dokumentation „Das Prinzip Montessori – Die Lust am Selber-Lernen“ beschäftigt sich Regisseur Alexandre Mourou mit der von Maria Montessori ausformulierten Idee von der geistigen Autonomie des Menschen. Ausgangspunkt ist für ihn die Geburt seiner eigenen Tochter, deren zunehmender Wunsch nach selbstbestimmtem Erkunden und Entdecken ihn zwar zunächst erschreckte, ihm dann jedoch die Vorteile des Montessori-Prinzips verdeutlichte. So beginnt er, sich für die Montessori-Pädagogik zu interessieren und begleitet den Alltag an Frankreichs ältester Montessori-Schule mit seiner Kamera. Dort verbringen die Kinder eine sehr aktive Schulzeit und können sich – angeleitet von diskret im Hintergrund agierenden Erziehern – an zahlreichen Aufgaben wie lesen, Brot backen und rechnen versuchen.

stimmtem Erkunden und Entdecken ihn zwar zunächst erschreckte, ihm dann jedoch die Vorteile des Montessori-Prinzips verdeutlichte. So beginnt er, sich für die Montessori-Pädagogik zu interessieren und begleitet den Alltag an Frankreichs ältester Montessori-Schule mit seiner Kamera. Dort verbringen die Kinder eine sehr aktive Schulzeit und können sich – angeleitet von diskret im Hintergrund agierenden Erziehern – an zahlreichen Aufgaben wie lesen, Brot backen und rechnen versuchen.

IT MUST SCHWING - THE BLUE NOTE STORY

Dokumentation von Eric Friedler, D 2018, 108 Min, ab 12J.

Nachdem sie in die USA ausgewandert waren, gründeten die Berliner Alfred Lion und Frank Wolff 1939 das heute legendäre Label Blue Note Records, das sich ausschließlich auf amerikanische Jazzmusik spezialisierte. Blue Note Records zeichnete sich durch eine einzigartige Aufnahmetechnik und den dadurch entstehenden charakteristischen Sound aus, und arbeitete mit Musikern wie Miles Davis, Herbie Hancock, John Coltrane, Sonny Rollins, Wayne Shorter, Thelonious Monk und Quincy Jones zusammen. Das Label war von Anfang an dafür bekannt, dass dort alle Musiker gleich behandelt wurden, unabhängig von ihrer Hautfarbe, und das in einer Zeit, in der Afroamerikaner stark mit Diskriminierung und Ausgrenzung zu kämpfen hatten. Pünktlich zum 80. Geburtstag von Blue Note Records im Jahr 2019 widmet Regisseur Eric Friedler dem Label diesen Dokumentarfilm.



14. - 18.
November

18. FLENSBURGER
KURZFILM
TAGE

flensburger-
kurzfilmtage.de